Auf einer internationalen Reisemesse: Traumziel Ägypten oder Tunesien?
10.02.2011

Auf der Internationalen Messe REISEN HAMBURG 2011 präsentieren sich bis zum 13.02.2011 etwa 70 unterschiedliche Nationen - Tunesien und Ägypten sind ebenfalls dabei. Doch wie reagieren Besucher - sind die Unruhen einziges Gesprächsthema oder gibt es feste Urlaubsabsichten?

Ein Beitrag mit Vertretern der einzelnen Länder und Besuchern auf der Messe.

Die Interviews von den einzelnen Ausstellern aus dem Beitrag, finden Sie in einem zusätzlichen O-Ton Paket

Anmoderation:
Auf der Internationalen Toursimusmesse REISEN HAMBURG 2011 werden sich noch bis zum Sonntag (13.02.2011) erwartete 70.000 Besucher nach den schönsten Urlaubszielen erkundigen. Etwa 900 Aussteller aus rund 70 Nationen präsentieren ihre Angebote, darunter auch die beiden Länder Ägypten und Tunesien. Und was da derzeit aufgrund der Unruhen los ist - unser Reporter Tim Sauerwein war vor Ort.

O-Ton Messebesucher Doch nicht jeder ist sich da so sicher, wie Messebesucher Klaus Kunold. Bei vielen dominiert derzeit die Unsicherheit, wenn es um die Frage geht: Ägypten- oder Tunesienurlaub - ja oder nein? O-Ton Die Toursimusverbände der eigentlichen Traumurlaubsziele merken diese verhaltene Stimmung. Doch trotz etwa 30 Prozent weniger Besucher am Stand, als im Vorjahr beispielsweise - spürt Sami Krandel vom tunesischen Fremdenverkehrsamt auch positive Zeichen. Die Qualität der Besucher steigt - es kommen weniger von denen, die einfach nur Kataloge sammeln wollen. O-Ton Am ägyptischen Stand unterhält man sich derzeit auch nicht über die traumhaften Tauchgebiete, hier spricht der Besucher eigentlich nur über ein Thema. O-Ton Und Tourismus Attaché Tamer Marzouk reagiert offen darauf. O-Ton Doch eines spüren die Vertreter beider Länder ganz deutlich, den Rückenwind, den sie von den Messebesuchern bekommen, denn die befürworten die Aufstände der ürger, zum wohle des Landes und so wird ihnen die Daumen gedrückt, dass sich die Lage im Land bald wieder beruhigt. Wann das sein wird kann niemand voraussagen, aber wenn Ruhe eingekehrt ist, kommt der Besucher sicher schnell wieder - so die Meinung von Andreas Sakkas, Präsident der Vereinigung ausländischer Toursimusorganisationen in Deutschland. O-Ton Tim Sauerwein, Redaktion ... Hamburg **Abmoderation:** Also, wer sich über das Thema direkt mit den Fremdenverkehrsämtern unterhalten möchte, der bekommt noch bis zum Sonntag (13.02.) Antworten auf der REISEN HAMBURG 2011.